

Management-System Handbuch	VA = Verfahrensanweisung	 HACA LEITERN
	AA = Arbeitsanweisung	
	FB = Formblatt	
	PA = Prüfanweisung	
	WP = Wartungsplan	
Titel: Endabnahmeprüfung für Fallschutzläufer Typ 0529.74.00 , 0529.74.30 und 0529.74.50		Nr.: HACA 4.2-PA-28-3 Endabnahmeprüfung für Fallschutzläufer Typ 74.00, 74.30 und 74.50
		Seite 1 von 8

1. Zweck / Ziel:

Diese PA soll dabei helfen, die Funktionsüberprüfung des Fallschutzläufers im Rahmen der Endabnahme durchzuführen, um eventuelle Fehlfunktionen rechtzeitig zu erkennen und ggf. zu korrigieren.

2. Geltungsbereich:

WZB, TB, QS

3. Inhalt:

Überprüfung der Zugfeder der Fliehkraftbremse auf korrekten Sitz	2
Überprüfung der Freigängigkeit der Fliehkraftröhrchenlagerung und der Bremsexzenterglocke.....	2
Überprüfung des Öffnungsmechanismus	4
Überprüfung des Öffnungsmechanismus an der Schiene	5
Überprüfung der Verdreh sicherung	6
Überprüfung der Fliehkraftbremsfunktion	7
Überprüfung mit der Prüflehrte	8

4. Mitgelieferte Dokumente und Unterlagen:

- FB-4.2-FB-14 Endabnahmeprotokoll für Fallschutzläufer Typ 0529.74.00, 0529.74.30 und 0529.74.50
- PA-4.2-PA-17 Prüf, Verschl. u. Schrumpfschlauch Karabinerhaken
- PA-4.2-PA-20 Ermitteln Maschine/Zugkraftbegrenzung
- PA-4.2-PA-18 Überprüfung der Laufeigenschaften
- AA-4.2-AA-73 Montage-Schrumpfschlauch

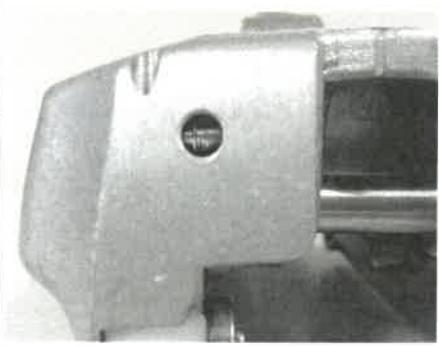
Freigabe HACA 4.2-PA-28-3:					
Geprüft:		Freigegeben:			
Name:	J.Szynfeld	Name:	O.Helwig		
Datum:	30.06.2020	Datum:	30.06.2020	<i>Seh</i>	<i>O.Helwig</i>

Management-System Handbuch	VA = Verfahrensanweisung
	AA = Arbeitsanweisung
	FB = Formblatt
	PA = Prüfanweisung
	WP = Wartungsplan
	 HACA LEITERN
Titel: Endabnahmeprüfung für Fallschutzläufer Typ 0529.74.00 , 0529.74.30 und 0529.74.50	Nr.: HACA 4.2-PA-28-3 Endabnahmeprüfung für Fallschutzläufer Typ 74.00, 74.30 und 74.50
	Seite 2 von 8

Überprüfung der Zugfeder der Fliehkraftbremse auf korrekten Sitz

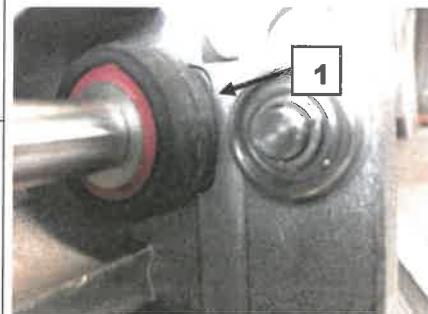
Schritt Nr.1: Die Feder darf nicht zwischen Gewindestift und Gehäuse verklemmt oder verdreht montiert sein.

Schritt Nr.2: Die Feder muss sauber mit ihrer Öse auf dem Gewindestift aufgefädelt sein.



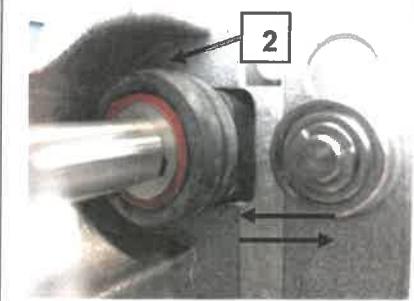
Überprüfung der Freigängigkeit der Fliehkraftrahmenlagerung und der Bremsexzenterglocke

Schritt Nr.1: Um eine einwandfreie Funktion der Fliehkraftbremse sicherzustellen, muss die Freigängigkeit der Fliehkraftrahmenlagerung (1) im Gehäuse gegeben sein.



Schritt Nr.1

Schritt Nr.2: Um die Freigängigkeit zu überprüfen, muss die Fliehkraftbremse (FKB-Welle) manuell gegen die Federkraft bis in ihre hintere Endlage (2) gedrückt werden. Bei Entlastung der FKB-Welle, muss sie rein durch die Federkraft in die Ausgangslage zurückgleiten. Dabei muss das Lager der FKB-Welle leichtgängig in der Führung gleiten und darf nicht ruckeln oder verklemmen!



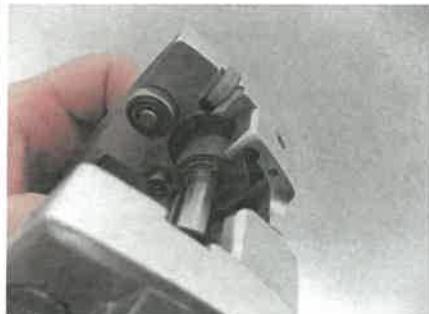
Schritt Nr.2

Management- System Handbuch	VA = Verfahrensanweisung	 HACA LEITERN
	AA = Arbeitsanweisung	
	FB = Formblatt	
	<input checked="" type="checkbox"/> PA = Prüfanweisung	
	WP = Wartungsplan	
Titel: Endabnahmeprüfung für Fallschutzläufer Typ 0529.74.00 , 0529.74.30 und 0529.74.50		Nr.: HACA 4.2-PA-28-3 Endabnahmeprüfung für Fallschutzläufer Typ 74.00, 74.30 und 74.50
		Seite 3 von 8

Schritt Nr.3: Um die Freigängigkeit der Bremsexzenterglocke zu überprüfen, muss diese manuell bis zum Anschlagspunkt in der hinteren Endlage gedreht werden. Nach dem Loslassen der Glocke muss diese allein durch die Federkraft vollständig in ihre vordere Endlage zurückdrehen und darf dabei nicht klemmen, schleifen, kratzen etc.



Schritt Nr.3



Schritt Nr.3

Management-System Handbuch	VA = Verfahrensanweisung	 HACA LEITERN
	AA = Arbeitsanweisung	
	FB = Formblatt	
	<input checked="" type="checkbox"/> PA = Prüfanweisung	
	WP = Wartungsplan	
Titel: Endabnahmeprüfung für Fallschutzläufer Typ 0529.74.00 , 0529.74.30 und 0529.74.50		Nr.: HACA 4.2-PA-28-3 Endabnahmeprüfung für Fallschutzläufer Typ 74.00,74.30 und 74.50
Seite 4 von 8		

Überprüfung des Öffnungsmechanismus

Schritt Nr.1: Den Verschluss nach oben drücken bis sich der Anzeigestift aus der Griffschale schiebt.

Der Verschluss muss sich in seiner Führung leicht nach oben schieben lassen und muss rein durch die Federkraft wieder selbstständig nach unten in die Ausgangsstellung zurückgleiten.



Schritt Nr.1

Schritt Nr.2: Verschluss gedrückt halten und die Gehäusehälften auseinander ziehen.

Das Gehäuse muss sich leicht auseinanderziehen lassen und darf nicht verklemmen.



Schritt Nr.2

Schritt Nr.3: Nach dem Entlasten der Griffschale und des Gehäuses, muss der Fallschutzläufer selbstständig durch Federkraft in die Ausgangsposition zurückgleiten. In der Ausgangsstellung muss der Anzeigestift fühl- und sichtbar versenkt sein.

Das Gehäuse muss sich leicht auseinanderziehen lassen und darf nicht verklemmen.

Der Verschluss muss fühlbar und sichtbar mit dem Gehäuse abschließen.

Schritte 1-3 mehrmals wiederholen.



Schritt Nr.3

Management-System Handbuch	VA = Verfahrensanweisung	 HACA LEITERN
	AA = Arbeitsanweisung	
	FB = Formblatt	
	✓ PA = Prüfanweisung	
	WP = Wartungsplan	
Titel: Endabnahmeprüfung für Fallschutzläufer Typ 0529.74.00 , 0529.74.30 und 0529.74.50		Nr.: HACA 4.2-PA-28-3 Endabnahmeprüfung für Fallschutzläufer Typ 74.00, 74.30 und 74.50
		Seite 5 von 8

Überprüfung des Öffnungsmechanismus an der Schiene

Schritt Nr.1: Den Verschluss nach oben drücken, bis sich der Anzeigestift aus der Griffschale schiebt.



Schritt Nr.1

Schritt Nr.2: Den Verschluss gedrückt halten und das Gehäuse auseinanderziehen. Den Fallschutzläufer seitlich (**Laufrichtung des Fallschutzläufers beachten, Pfeil muss nach oben zeigen**) auf die Schiene einfädeln und schließen.

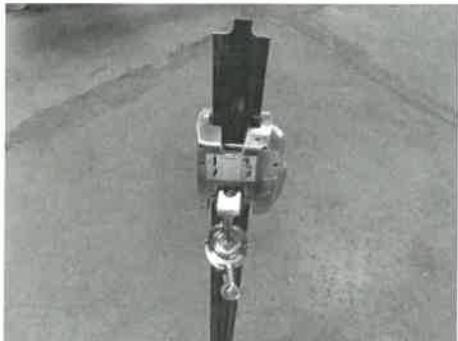


Schritt Nr.2

Schritt Nr.3: Der Anzeigestift ist jetzt bis auf ca. 5mm in seine Ausgangsstellung zurückgegangen und muss durch anheben des Exzenterhebels in die endgültige Verschlussposition gebracht werden.

Das Gehäuse muss sich leicht auseinanderziehen, öffnen und schließen lassen und darf dabei nicht verklemmen. Der Verschluss hat seine Ausgangsstellung erreicht, wenn er fühlbar und sichtbar mit dem Gehäuse abschließt.

Schritte 1-3 mehrmals wiederholen.



Schritt Nr.3

Management-System Handbuch	VA = Verfahrensanweisung	 HACA LEITER
	AA = Arbeitsanweisung	
	FB = Formblatt	
	<input checked="" type="checkbox"/> PA = Prüfanweisung	
	WP = Wartungsplan	
Titel: Endabnahmeprüfung für Fallschutzläufer Typ 0529.74.00 , 0529.74.30 und 0529.74.50		Nr.: HACA 4.2-PA-28-3 Endabnahmeprüfung für Fallschutzläufer Typ 74.00,74.30 und 74.50
Seite 6 von 8		

Überprüfung der Verdreh sicherung

Schritt Nr.1: Den Fallschutzläufer wie bereits beschrieben öffnen.



Schritt Nr.1

Schritt Nr.2: Nun den Fallschutzläufer mit auseinandergezogenen Gehäusehälften, 180° (gegengesetzt zur Laufrichtung) über Kopf drehen.



Schritt Nr.2

Schritt Nr.3: Die Verdreh sicherung ist nun aktiviert, ein Schließen des Fallschutzläufers ist in dieser Stellung nicht mehr möglich.

Durch erneutes Auseinanderziehen der Gehäusehälften und Drehung um 180° zurück in die Ausgangsstellung wird die Verdreh sicherung deaktiviert und der Fallschutzläufer lässt sich wieder schließen.

Mindestens dreimal durchzuführen!

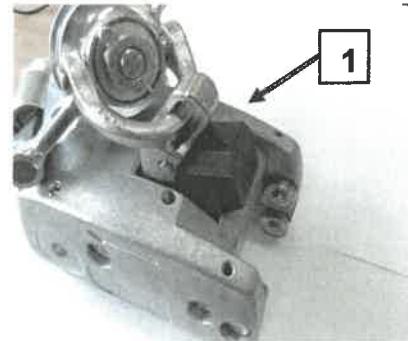


Schritt Nr.3

Management-System Handbuch	VA = Verfahrensanweisung	
	AA = Arbeitsanweisung	
	FB = Formblatt	
	✓ PA = Prüfanweisung	
	WP = Wartungsplan	
Titel: Endabnahmeprüfung für Fallschutzläufer Typ 0529.74.00 , 0529.74.30 und 0529.74.50		Nr.: HACA 4.2-PA-28-3 Endabnahmeprüfung für Fallschutzläufer Typ 74.00, 74.30 und 74.50
		Seite 7 von 8

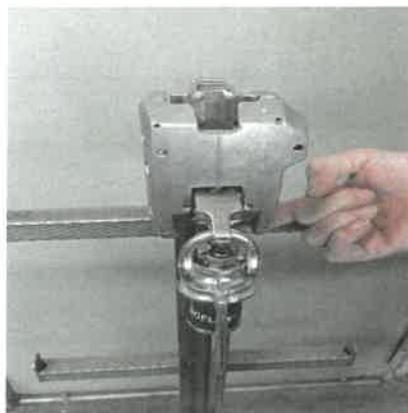
Überprüfung der Fliehkraftbremsfunktion

Schritt Nr.1: Um den Freilauf des Fallschutzläufers zu gewährleisten, muss ein Keil (1) zwischen Gehäuse und Bremsexzenter geklemmt werden.



Schritt Nr.1

Schritt Nr.2: Nun den Fallschutzläufer auf die VA- oder Zinkschiene setzen und fallen lassen.

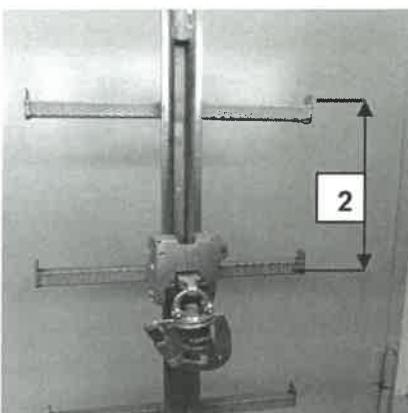


Schritt Nr.2

Schritt Nr.3: Nach max. 30cm Fallweg (2) muss die Fliehkraftbremse greifen und den Fallschutzläufer abfangen. Dabei kann der Fallschutzläufer immer wieder aufwippen und springend bis zum Boden gleiten.

Mindestens dreimal durchzuführen!

Die Prüfschiene ist wöchentlich zu reinigen!



Schritt Nr.3

Management- System Handbuch	VA = Verfahrensanweisung
	AA = Arbeitsanweisung
	FB = Formblatt
	PA = Prüfanweisung
	WP = Wartungsplan
Titel: Endabnahmeprüfung für Fallschutzläufer Typ 0529.74.00 , 0529.74.30 und 0529.74.50	
Nr.: HACA 4.2-PA-28-3 Endabnahmeprüfung für Fallschutzläufer Typ 74.00,74.30 und 74.50	
Seite 8 von 8	



**HACA
LEITERN**

Überprüfung mit der Prüflehre

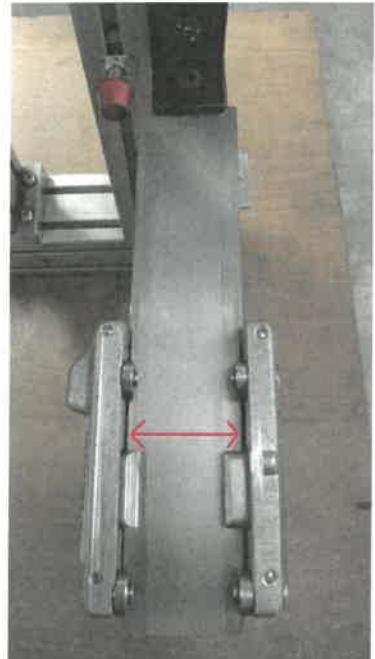
Schritt Nr.1: Fallschutzläufer auf die Prüflehre einführen. Den Fallschutzläufer bis zum Anschlag auf die Prüflehre aufschieben. Dies darf nur unter leichtem Kraftaufwand stattfinden.

Schritt Nr.2: Den Fallschutzläufer auf den vorderen Teil der Prüflehre bewegen. Am Karabiner des Fallschutzläufers ziehen. Dabei ist darauf zu achten, dass waagrecht am Karabiner gezogen wird. Der Fallschutzläufer darf sich nicht bewegen.



Schritt Nr. 1

Schritt Nr.3: Nun den Fallschutzläufer horizontal in beide Richtungen verschieben und prüfen, ob die Kugellager weiterhin die Lehre lagern und nicht frei schweben.



Schritt Nr. 3